**Professorin Kira Kastell zur Präsidentin der Hochschule Hamm-Lippstadt gewählt**

**Postanschrift**Hochschule Hamm-Lippstadt  
University of Applied Science  
Marker Allee 76 – 78  
59063 Hamm

**Besucheradresse**  
Gebäude H 2.1  
Marker Allee 76 – 78  
59063 Hamm

**Web**  
hshl.de

**Presseinformation**

Hamm/Lippstadt, 13. Januar 2021

**Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld**  
*Präsident*

**Johanna Bömken**  
*Leiterin Kommunikation und Marketing*

Fon +49 2381 8789 - 105

johanna.boemken@hshl.de

**Hamm, 13.01.2021**

Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell (45), Professorin für Übertragungstechnik an der Frankfurt University of Applied Sciences und langjährige Vizepräsidentin für Studium und Lehre derselben Hochschule, ist von der Hochschulwahlversammlung am 13. Januar 2021 im 1. Wahlgang zur neuen Präsidentin der Hochschule Hamm-Lippstadt gewählt worden. Sie hatte sich zuvor im Auswahlverfahren einer Findungskommission durchgesetzt und war durch die Kommission zur Wahl vorgeschlagen worden. Die Ernennung für eine Amtszeit von sechs Jahren nimmt das Ministerium für Kultur und Wissenschaft Nordrhein-Westfalen vor. Danach folgt Kastell ab dem 1. Mai 2021 auf den aktuellen HSHL-Präsidenten Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld, der dieses Amt seit der Gründung der Hochschule am 1.5.2009 innehatte.

Hochschulpräsident Prof. Zeppenfeld gratulierte umgehend zur Wahl. Er freue sich, das Amt in kompetente, erfahrene Hände abgeben zu können.

„Frau Prof. Kastell hat sich heute in der Hochschulwahlversammlung als kompetente und überzeugende Persönlichkeit mit Führungserfahrung und klaren strategischen Vorstellungen präsentiert. Wir sind dankbar, dass wir eine derart national und international gut vernetzte Führungskraft für die Leitung unserer Hochschule gewinnen konnten. Sie wird unsere Hochschule in eine für alle Beteiligten zukunftsweisende Richtung steuern. Unser Dank gilt an dieser Stelle aber auch unserem Gründungspräsidenten Prof. Zeppenfeld für die geleistete Aufbauarbeit“, so der Vorsitzende des Hochschulrates, Jörg Hegemann.

Kastell selbst erklärte in einer ersten Stellungnahme: „Die Wahl zur Präsidentin der HSHL ehrt mich sehr. Ich bin mir der großen Verantwortung bewusst und nehme sie mit Freude an. Ich danke meinem Amtsvorgänger, der als Gründungspräsident eine gut aufgestellte, zukunftsorientierte Hochschule geschaffen hat. Die HSHL steht als lernende Organisation für Innovation und Praxisorientierung, Toleranz, Chancengleichheit und Vielfalt. Diese Themen sind auch mir persönlich wichtig. Ich freue mich sehr darauf, die Hochschule und die Region bald besser kennenzulernen und die anstehenden Aufgaben gemeinsam anzugehen.“

**Lebenslauf Prof. Kira Kastell**

Kira Kastell, geboren in Rotenburg an der Fulda, studierte Elektrotechnik an der Fachhochschule Frankfurt am Main und der Fernuniversität in Hagen auf Diplom und promovierte zum Thema „Sichere, schnelle, ortsbasierte Handover in hybriden Netzen“ an der Technischen Universität Darmstadt. Zuvor diplomierte sie außerdem in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre sowie Volkswirtschaftslehre an der Fernuniversität Hagen.

Im Rahmen ihrer beruflichen Laufbahn war sie zunächst im Aufbau des GSM-R Netzes für die Deutsche Bahn bei der Arcor AG und Co. tätig. Nach der Promotion zog es sie in die Hochschullehre, von 2007 bis 2009 als Professorin für Mobilkommunikation im Fachbereich Elektrotechnik und Feinwerktechnik der Technischen Fachhochschule und anschließend als Professorin für Übertragungstechnik im Fachbereich Informatik und Ingenieurwissenschaften der Fachhochschule Frankfurt am Main (heute Frankfurt University of Applied Sciences). Diese Position hat sie bis heute inne. Währenddessen war sie zeitweise Studiengangsleiterin und von 2013 bis 2019 Vizepräsidentin für Studium und Lehre der Fachhochschule. In dieser Funktion widmete sie sich unter anderem der Neuorganisation ihres Aufgabenbereichs und dem erfolgreichen Einwerben öffentlicher Fördermittel für die Lehre. Zudem initiierte sie die Entwicklung von Strategiepapieren u.a. für die Bereiche Lehre, E-Learning, Internationalisierung, Diversität.

Darüber hinaus war sie sechs Jahre lang (2015-2020) Vorsitzende des VDI-Netzwerkes Frauen im Ingenieurberuf und von 2017 bis 2020 Mitglied im Rundfunkrat des hessischen Rundfunks. Seit 2019 ist sie Vorsitzende des Fachbereichstags Elektrotechnik und Informationstechnik und seit Januar 2021 Vorstandsmitglied bei der ASIIN, Akkreditierungsagentur für Studiengänge der Ingenieurwissenschaften, Informatik, Naturwissenschaften und Mathematik.

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) bietet innovative und interdisziplinäre Studiengänge aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft an. In 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen qualifizieren sich an der HSHL derzeit 6100 Studierende praxisorientiert für den späteren Beruf. An den beiden Campus in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude und rund 15.000 Quadratmeter Laborfläche für zukunftsorientierte Lehre und Forschung. Für das rund 400-köpfige Team um Präsident Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld und Kanzler Karl-Heinz Sandknop bilden besonders Toleranz, Chancengleichheit und Vielfalt die Grundlage für eine Arbeit, die nachhaltig zur gesellschaftlichen Entwicklung beiträgt. www.hshl.de